Leseprobe



Arno Backhaus

Weihnachten ist immer für eine Überraschung gut

Humorvolle Geschichten und Gedanken

128 Seiten, 13 x 18,5 cm, gebunden, durchgehend farbig, mit zahlreichen Fotos
ISBN 9783746270500

Mehr Informationen finden Sie unter st-benno.de

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig 2026

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.st-benno.de

Gern informieren wir Sie unverbindlich und aktuell auch in unserem Newsletter zum Verlagsprogramm, zu Neuerscheinungen und Aktionen. Einfach anmelden unter www.vivat.de.

ISBN 978-3-7462-7050-0

© 2026 St. Benno Verlag GmbH, Stammerstr. 9–11, 04159 Leipzig, service@st-benno.de
Alle Rechte vorbehalten. Das Werk darf – auch teilweise – nur mit Genehmigung des Verlags wiedergegeben werden.
Die Nutzung der Inhalte dieses Werkes für Text- und Data-Mining im Sinne des § 44b UrhG ist ausdrücklich vorbehalten (§ 44b Abs. 3 UrhG) und daher verboten. Die Inhalte dieses Werkes dürfen auch nicht zur Entwicklung, zum Training und/oder zur Anreicherung von KI-Systemen, insbesondere von generativen KI-Systemen, verwendet werden.

Umschlaggestaltung: Ulrike Vetter, Leipzig
Gesamtherstellung und Layout: Arnold & Domnick, Leipzig (A)

Arno Backhaus

Weihnachten ist immer für eine Überraschung gut

Geschichten & Gedanken zum Lachdenken

benno

Inhalt

Gott – immer für eine Überraschung gut 3
When the last Kalender-sheets 4
Die Döblinger Weihnachtsgans 7
Oh Tannenbaum 12
Ich: tuten Gag 14
Geschenke 19
Knecht Ruprecht 22
In der Gemeinde 25
Weihnachten unter Beamten 27
Lied „Ihr Kinderlein kommet“ –
Weihnachten zu Hause 28
Dies & das 30
Kalorien sind kleine Tiere,
die nachts die Kleidung enger nähen 34
Das Weihnachtsrätsel 36
Der perfekte Weihnachtskuchen 37
Missverständnisse 40
Wem's langweilig wird 43
Wörter finden 43
Ein Mädchen schleicht sich abends 43
Der ist gut, der Schein 44
Lieder-Quiz 45
Buchstabensalat 46
Aus welchem Jahr stammen diese Lieder? 47
Zum Nachdenken 49
Die vier Kerzen 49
Weihnachten im Oktober 52
Heilige Nacht – politisch korrekt 53
Wer nimmt den Sohn? 62
Es braucht ein Kind 66
Die Bescherung 71
Kuller und das Kind in der Krippe 76
Uns ist ein Kind gegeben 82
Das Fest des doppelten Bodens 92
Zum Nachdenken 94
Wir bitten Gott, den Allmächtigen 96
Das Abc vom Weihnachtsbaum 98
Wussten Sie? 106
Wer bringt die Geschenke? 111
Nix da! 115
Das Fest der Überraschungen und
Er-Wartungen 117
Gott ist immer für eine Überraschung gut 121
Auflösung 123



Gott – immer für eine Überraschung gut

Als Jesus damals aus der Unendlichkeit auf unseren Globus blickte, und sah, dass wir Menschen ohne Orientierung waren, unsere Rechnungen noch nicht bezahlt hatten, der Dreck noch nicht weggekehrt war, sagte er zu Gott und dem Heiligen Geist: „Da muss einer runter, ich gehe! Die brauchen ein Navigationssystem für ihre Beziehungen. Die sind total verschuldet, die brauchen jemanden, der ihre Rechnungen zahlt. Der Dreck häuft sich bis zum Himmel, ich kehre ihren Dreck weg. Aber nur denen, die zulassen, dass ich sie bekehre." Und Gott sagte: „Ist dir klar, du wirst dein blaues Wunder erleben!" „Ich geh trotzdem", sagte Jesus und Gott sagte: „Ich geh mit dir". Und so machte Jesus sich auf den mühsamen Weg in unsere Herzen, Köpfe, Hände und Füße. Aber die meisten waren so beschäftigt, dass sie ihn nicht reinließen in die Herbergen und guten Stuben. Ein Schattendasein im Stall, am Rand der Gesellschaft, ließ man ihm. „Das kann unmöglich Gott sein, der im Stall geboren wird", sagten die Leute. Das ist unter seiner Würde. So stellen wir uns Gott nicht vor. Aber Gott lächelte sanft. Er war wie immer, für eine Überraschung gut. Ist ja auch logisch, wie will eine Ameise den Oberförster verstehen?!

Oh Tannenbaum

Klein Rivka aus Jerusalem sieht in den Fenstern christlicher Nachbarn die leuchtenden Weihnachtsbäume. „Papa, können wir zu Chanukka nicht auch so etwas haben? Vielleicht einen Chanukka-Busch?“ – „Auf keinen Fall!”, wehrt der Vater ab. „Das letzte Mal, als wir es mit einem brennenden Busch zu tun hatten, haben wir danach 40 Jahre in der Wüste verbracht.“

Es gibt 4 Arten, einen Weihnachtsbaum aufzustellen:

1. Schief
2. Bisschen schief
3. Wenn man den Kopf schräg hält, geht’s eigentlich
4. Das muss so!



Zwei Ostfriesen sind im Bayerischen Wald und suchen nach dem passenden Weihnachtsbaum. Nach etwa zwei Stunden sagt der eine: „Komm, nehmen wir doch einfach eine Tanne ohne Weihnachtskugeln.“

Mann zur Frau: „Ich werde dieses Jahr unseren Weihnachtsschmuck selber basteln. Das Material habe ich schon im Kopf“ – „Tatsächlich?! Weißt du denn überhaupt, wie man Strohsterne macht?“

Die Tante fragt die Kinder: „Wer von euch beiden in 5 Sekunden rät, wie viele Kugeln am Baum sind, bekommt von mir einen Kuss“ – „1000!!“

Lied „Ihr Kinderlein kommet“ – Weihnachten zu Hause

Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all,
zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall / *Pst!*
Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht /*Ruhe! Könnt ihr nicht mitsingen?/* Der Vater im Himmel /
Na, wird's bald / für Freude uns macht.
O seht in der Krippe / *leg die Puppe jetzt endlich weg* / im nächtlichen Stall / *Hände auf den Tisch* /
seht hier / *Kopf hoch* / bei des Lichtleins hellglänzendem / *zieh nicht so'n Gesicht* / Strahl / In reinlichen Windeln / *du wäschst dir aber gleich mal die Hände* /
das himmlische Kind / *Schmutzfink* / viel schöner / *abscheulich* / und holder / *und die Fingernägel* /
als Englein / *pfui Teufel* / es sind.
Da liegt es, / *lümmel dich nicht so rum* / das Kindlein, auf Heu / *das gute Sofa* / und auf Stroh / *war teuer genug* /
Maria / ich muss das schließlich wieder sauber machen /
und Josef / *du könntest deinen Kindern auch mal was sagen* /
betrachten es froh / *immer hab ich den Ärger* /
Die redlichen / *ich geb mir doch wirklich genug Mühe* / Hirten / *racker mich ab* / knien betend / *auf den Knien* / davor / *für euch* / hoch oben / *aber ihr* / schwebt jubelnd / *rotzfrech* / der Engelein / *Flegel* / Chor.

